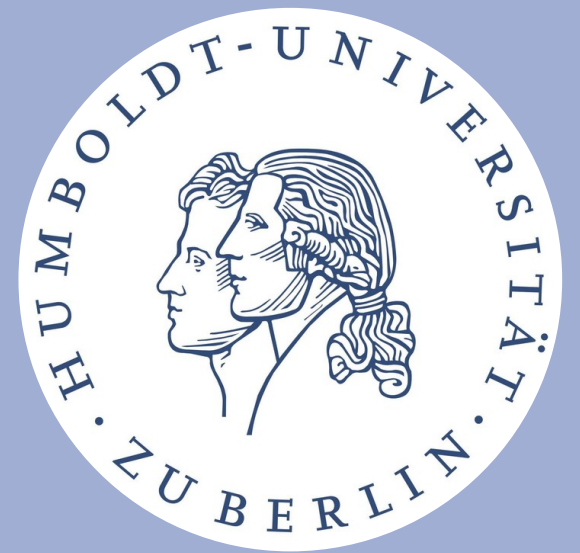


**Humboldt-Universität
zu Berlin**

Josef Kohler-
Forschungsinstitut für
Immaterialgüterrecht



Prof. Dr. Rainer Oesch, Universität Helsinki, Finnland

Der urheberrechtliche Datenbankschutz und Datenbankverträge aus finnisch-nordischer Sicht

18. Josef Kohler-Vortrag

26. Februar 2018, 18 Uhr c.t.

Auditorium des
Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrums
Geschwister-Scholl-Straße 1/3, 10117 Berlin

In der jüngeren Vergangenheit hat der EuGH in mehreren Fällen versucht, den Datenbankschutz auszubalancieren. Dennoch lässt sich die Frage stellen, ob der Schutzzumfang insbesondere des sui generis-Rechts zu weit greift. Der Vortrag widmet sich dieser Frage und zeichnet insgesamt den urheberrechtlichen Datenbankschutz aus finnisch-nordischer Perspektive nach. Dabei werden sowohl die Konsequenzen untersucht, welche die Einführung eines urheberrechtlichen Schutzes von Datenbanken (Werkschutz und sui generis-Schutz von Datenbanken) in den nordischen Ländern hatte, als auch die Auswirkungen für die Vertragsgestaltung im Bereich der Datenbankproduktion und -nutzung. Der Referent befasst sich u.a. mit der technisch-ökonomischen Umgebung der verschiedenen Datenbanktypen und den Herausforderungen für das traditionelle Urheberrecht wie auch mit der Vertragsgestaltung, wobei die finnische gesetzliche Regelung des extended collective licensing analysiert wird.

Rainer Oesch ist seit 2006 Professor für Handelsrecht, insbesondere Immaterialgüterrechte (Urheberrecht und Gewerblicher Rechtsschutz) an der Universität zu Helsinki, Finnland. Er war von 2000 bis 2001 Professor an der Schwedischen Handelshochschule und von 1992 bis 2000 Mitglied der Academic Expert Group of Copyright bei der Europäischen Kommission. Rainer Oesch ist Autor zahlreicher Publikationen im Bereich des Urheberrechts, des Markenrechts und des Lauterkeitsrechts.

In Kooperation mit:

GRUR

DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR GEWERBLICHEN
RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT

Veranstalterin:

Prof. Dr. Eva Inés Oberfell
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung,
Geschäftsführende Direktorin des Josef Kohler-Forschungsinstituts für Immaterialgüterrecht, Humboldt-Universität zu Berlin